



GESETZBLATT¹⁷

der Deutschen Demokratischen Republik

234
7. APR 1989
UB Cottbus

1989

Berlin, den 14. Dezember 1989

I Teil II Nr. 14

Tag	Inhalt	Seite
1.12. 89	Gesetz zum Vertrag zwischen der Deutschen Demokratischen Republik und der Tunesischen Republik über Rechtshilfe in Zivil- und Strafsachen vom 16. Juni 1989	217
1.12. 89	Gesetz zum Vertrag zwischen der Deutschen Demokratischen Republik und der Volksrepublik China über Rechtshilfe in Zivil- und Strafsachen vom 3. August 1989	224
21.11. 89	Bekanntmachung zum Abkommen über die Annahme einheitlicher Bedingungen für die Genehmigung und gegenseitige Anerkennung der Genehmigung für Ausrüstungsgegenstände und Teile von Kraftfahrzeugen vom 20. März 1958 in der revidierten Fassung vom 10. November 1967	228
4.12. 89	Mitteilung Nr. 10/1989 des Ministeriums für Auswärtige Angelegenheiten	228
4.12. 89	Mitteilung Nr. 11/1989 des Ministeriums für Auswärtige Angelegenheiten	230
6. 12. 89	Mitteilung Nr. 12/1989 des Ministeriums für Auswärtige Angelegenheiten	230
6. 12. 89	Mitteilung Nr. 13/1989 des Ministeriums für Auswärtige Angelegenheiten	230

**Gesetz
zum Vertrag
zwischen der Deutschen Demokratischen Republik
und der Tunesischen Republik über Rechtshilfe
in Zivil- und Strafsachen vom 16. Juni 1989**

vom 1. Dezember 1989

§ 1

Die Volkskammer bestätigt den am 16. Juni 1989 in Berlin Unterzeichneten, nachstehend veröffentlichten Vertrag zwischen der Deutschen Demokratischen Republik und der Tunesischen Republik über Rechtshilfe in Zivil- und Strafsachen.

§ 2

Der Tag, an dem der Vertrag gemäß seinem Artikel 47 in Kraft tritt, ist im Gesetzblatt der Deutschen Demokratischen Republik bekanntzugeben.

§ 3

Dieses Gesetz tritt mit seiner Verkündung in Kraft.

Das vorstehende, von der Volkskammer der Deutschen Demokratischen Republik am ersten -Dezember neunzehnhundertneunundachtzig beschlossene Gesetz wird hiermit verkündet

Berlin, den achten Dezember neunzehnhundertneunundachtzig

**Der amtierende Vorsitzende des Staatsrates
der Deutschen Demokratischen Republik
Prof. Dr. Gerlach**